



Eltern-Kind-Gruppen in der Deutschschweiz

Praxisbeispiele



Impressum

Netzwerk Bildung und Familie
Pfungstweidstrasse 16
8005 Zürich

info@bildungundfamilie.ch

www.bildungundfamilie.ch

www.facebook.com/bildungundfamilie

Konzept: Maya Mülle

Autorin: Linda Moresi

Redaktion: Eliane Fischer

Titelbild: Rawpixel, iStock

Zürich, 11. März 2025, V2

Praxisbeispiele

Die hier aufgeführten Beispiele wurden dem Bericht zur Befragung der Eltern-Kind-Gruppen in der Deutschschweiz 2024, entnommen.



Eigene Darstellung 2020

Selbstorganisierte Eltern-Kind-Gruppen

Krabbelgruppen für bestimmte Kulturen bieten Bewegung und Spiel ab Geburt (in Begleitung einer Bezugsperson).

Z. B. [Japanische Krabbelgruppe in Uster](#)

Der **Sand(t)raum** ist ein Indoor-Sandspielplatz im Familienzentrum Sarganserland. Die Kinder können hier immer am Samstag in Begleitung ihrer Eltern spielen.

familienzentrum-sarganserland.ch

Die Krabbelgruppen «Karussell» für die Kleinsten von 0 bis 2 Jahren und ihre Begleitpersonen sind feste Gruppen, um gemeinsam zu spielen, zu teilen und anderen Familien zu begegnen.

karussell-baden.ch

Der **Vater-und-Kind-Treff** im Familienzentrum Liestal lädt Väter und ihre Babys zum Austausch und zum Knüpfen neuer Kontakte bzw. zum Spielen und Erkunden der Welt ein.

familienzentrum-liestal.ch

Durch Fachperson geleitete Eltern-Kind-Gruppen

Der **Pikler®-SpielRaum** ist ein Angebot für Eltern und ihre Kinder. Das Ziel des Spielraumbesuchs ist es, die Beziehung zwischen Kind und Erwachsenen zu stärken, achtsamen und liebevollen Umgang miteinander zu erproben und voneinander zu lernen. Kinder von 0-3 Jahren besuchen zusammen mit einem Elternteil einmal wöchentlich den Spielraum. Auf Wunsch gibt es auch Elternaustauschabende.

spilerei.ch/spielraum

Eltern-Kind-Gruppen Frauenfeld: Zusammen spielen und ausprobieren, miteinander sprechen, gemeinsam lernen, Kontakte knüpfen. Die Eltern (Mutter oder Vater) besuchen die ELKI-Gruppe zusammen mit ihren Kindern im Alter von 1,5 bis 4 Jahren. Jüngere und ältere Geschwister dürfen mitgebracht werden. Das Angebot findet ein Mal pro Woche im Familienzentrum statt und dauert zwei Stunden. Angeleitet wird die Gruppe von zwei speziell ausgebildeten Leiterinnen. Im ersten Teil spielen, singen und basteln die Kinder mit ihren Eltern, im zweiten Teil erhalten die Eltern wichtige Informationen über die Entwicklung und die Förderung ihrer Kinder. Die Kinder spielen nebenan weiter.

agi.frauenfeld.ch

In **zuwa-Eltern-Kind-Gruppen** treffen sich Eltern mit ihren Kindern in den ersten 3 Lebensjahren regelmässig. Begleitet werden sie dabei von einer zuwa-Eltern-Kind-Gruppenleiterin. Die Eltern erhalten grundlegende Informationen über Bindung, Spracherwerb, Kreativität, kindliche Bedürfnisse und weitere Themenbereiche. «zuwa» steht für «zusammen wachsen».

Z. B.: eltern-kind-gruppe-liestal.ch oder [Gartenspiel-gruppe Gartezwärgli, Birmenstorf](http://Gartenspiel-gruppe-Gartezwärgli,Birmenstorf)

Im **Eltern-Kind-Café Éducation familiale** treffen sich Eltern und Kinder, um gemeinsam zu spielen und neue Erfahrungen zu machen. Eltern haben Gelegenheit Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen, Elternrolle und Erziehungsaufgabe zu bedenken und zu diskutieren. Ein spezifisches Merkmal der Eltern-Kind-Arbeit ist die gleichzeitige Anwesenheit zweier Adressatengruppen, der Erwachsenen und der Kinder. Die gleichwertige Beachtung der unterschiedlichen Bedürfnisse beider Gruppen erfordert differenzierte Wahrnehmung und deren praktische Umsetzung in die Kursarbeit.

educationfamiliale.ch

Die **Aarauer El-Ki-Treffs/Krabbeltreffs** sind ein Angebot der Stadt Aarau. Hier können in ungezwungener Atmosphäre neue Bekanntschaften entstehen und Erfahrungen ausgetauscht werden. Die Kinder kommen beim Strampeln, Krabbeln oder Spielen miteinander in Kontakt. Neben einer Gastgeberin ist regelmässig eine erfahrene frühpädagogische Fachperson (Fachrichtung Heilpädagogische Früherziehung) anwesend, die für Anliegen zur Verfügung steht, um Eltern in deren bedeutungsvollen Aufgaben zu unterstützen und zu stärken. Das kostenlose Angebot findet in vier Quartieren statt. Die Treffs sind offen für alle Aarauer Familien mit Babys und Kleinkindern. Ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

gesellschaft-aarau.ch

Die **Familienzentren Elch** bieten einen Babytreff (Babys von 0 bis 18 Monate) und eine Chrabbelgruppe (Kleinkinder von 4 bis 24 Monaten) an. Wöchentlich treffen sich Eltern mit ihren Kindern zum Spielen und Plaudern. Beim Babytreff steht eine Mitarbeiterin für Fragen zur Verfügung, in der Chrabbelgruppe gibt eine Leiterin kreative und spielerische Inputs.

zentrumelch.ch: [Babytreff](#) / [Chrabbelgruppe](#)

Organisiert von einer Spielgruppenleiterin stellt das **Café Elki mit Kreativtisch** im Eltern-Kind-Zentrum Stäfa Material und Experimentier-Aufgaben zur Verfügung. Die Café-Gäste mit Kindern ab zwei Jahren dürfen jede Woche zu einem wechselnden Thema mitmachen.

elki-staefa.ch

In den begleiteten **Bewegungsräumen für Kleinkinder des Kantons Zürich** erhalten Kinder die Möglichkeit, frei zu spielen, sich im geschützten Rahmen zu bewegen, klettern und Neues zu entdecken. Die Eltern werden durch die Mütter- und Väterberaterin begleitet, ihre Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen

zh.ch

Die **Kontaktgruppe Aiju Binggis** ist eine begleitete Gruppe des Eltern Kind Zentrums MaKly für eine gleichbleibende Gruppe von Müttern und Vätern mit ihren Kindern. Die Familien treffen sich zum gemeinsamen Spielen, Musizieren, Werken und Kontakte knüpfen. Regelmässig finden Inputs und Austausch zu pädagogischen Themen statt.

qtp-basel.ch

In der **Eltern-Kind-Gruppe «The Red Hot Chili Pampers»** des Gemeinschaftszentrums Bachwiesen treffen sich Eltern mit anderen Eltern, während die Kinder zwischen 0 und 4 Jahren gemeinsam neue Wege erkunden.

gz-zh.ch

Chindernetz Bern bietet **ElternKind-Cafés** im Kanton Bern, wo Eltern mit ihren Kindern von 0 bis 5 Jahren willkommen sind. Sie können Fragen über Erziehung, Familienalltag, Betreuung Schule und mehr stellen. Fachleute der Eltern-Lehre® bieten Antworten und praktische Tipps.

chindernetz.ch

Das **Eltern-Café +** in Kreuzlingen lädt zum Verweilen, Spielen und Reden ein. Es eröffnet Begegnungsräume und ermöglicht die Entwicklung von sozialen Netzwerken für die Familien mit Kindern ab Geburt bis 5 Jahren. Fachpersonen des Masterstudiengangs Frühe Kindheit (PHTG und Uni Konstanz) beantworten Erziehungsfragen. Das Angebot in der Ludothek Kreuzlingen ist kostenlos und findet wöchentlich statt.

fruehekindheit.ch

Die **Eltern-Kind-Treffs vom Verein Familien-Stärken** in Winterthur sind geleitete Begegnungs- und Bildungsorte für Eltern mit ihren Kindern von 0 bis 4 Jahren. An den Elki-Treffs nehmen deutsch- und fremdsprachige Eltern und Kinder teil. Die Gruppen werden geleitet, sind offen und jederzeit für alle zugänglich. Alle Elki-Treffs sind kostenlos.

familienstaerken.ch

Eltern-Kind-Spiel(T)raum ist eine an die Pikler Pädagogik angelehnte bindungs- und beziehungsorientierte Eltern-Kind Gruppe für Kinder von ca. 6 bis 24 Monate mit begleiteten Eltern austauschenden

familienzentrum-sarganserland.ch

Elki-Wald ist ein naturpädagogisches Angebot für Familien mit Kindern ab Laufalter bis 3 Jahre. In einer Gruppe machen die Kinder Naturerfahrungen und erleben den Raum «Wald» spielerisch. Ein Elternteil oder eine andere Bezugsperson begleitet und unterstützt das Kind.

huetlizweg.ch

Die **Treffinsel** in Zug ist ein fachlich begleiteter Eltern-Kind-Treff. Der offene Treff für Eltern oder Betreuungspersonen mit ihren Kindern im Vorschulalter (0 bis 4 Jahre) lädt zum Spielen, Erfahren von neuen Anregungen, Bewegen oder Verweilen ein. Die Fachpersonen begleiten die Bezugspersonen dabei, die Eltern-Kind-Beziehung zu stärken und bieten Unterstützung bei Alltagsthemen.

treffinsel.ch

Die **Fadenspule** bietet Eltern mit Baby einen Ort zum Zusammensein, zum Spielen und Innehalten nach den Vorgaben der Maison verte von . Fachpersonen stehen für persönliche Fragen beratend zur Verfügung. Das Angebot richtet sich auch an geflüchtete Familien.

fadenspule.ch

Das Familienzentrum Karussell in Baden bietet **Eltern-Kind Tanz & Bewegung**. Eine Tänzerin und Tanzpädagogin begleitet Kinder zwischen 2 und 5 Jahren und ihre Bezugsperson beim gemeinsamen Bewegen, Tanzen und Lachen nach der Bewegungsmethode ContaKids.

karussell-baden.ch

Ein guter Start für das Leben und die Schule, Frauenfeld: Lernen geschieht im Alltag. In der Eltern-Kind-Gruppe entdecken Eltern gemeinsam mit ihren Kindern im Alter von 1,5 bis 4 Jahren die Freude am Lernen. Eltern und Kinder können untereinander Kontakte knüpfen. Angeleitet wird die Gruppe von einer speziell ausgebildeten Leiterin. Anstelle der Eltern dürfen auch Grosseltern oder Verwandte die Kinder begleiten.

agi.frauenfeld.ch

Zumbini® ist ein frühkindliches Bildungs- und Gesundheitsprogramm zur Förderung von sozialen, kognitiven, fein- und grobmotorischen Fähigkeiten sowie der emotionalen Entwicklung mit origineller Musik, Tanz, Gesang, Rhythmik und Instrumentenspiel. Es spricht Eltern und Kinder von 0 bis 5 Jahren an.

z.B. zumbinimitpetra.ch

Selektives Angebot / Eltern-Kind-Gruppen mit spezifischer Zielgruppe

Mit **«Schenk mir eine Geschichte»** stärkt das SIKJM Eltern in der Sprach- und Leseförderung ihrer Kinder. Mehrsprachige Familien werden an speziell für sie entwickelten Veranstaltungen von Leseanimat:innen unterstützt. Kinder können ihre Mehrsprachigkeit gut entwickeln.

Schenk mir eine Geschichte

Beim **Minitreff im Familienzentrum Zofingen** treffen sich Kinder von 0 bis 5 Jahren mit ihren Müttern, Vätern oder anderen Bezugspersonen zum Beisammensein. Es wird getanzt, bewegt, gespielt und Kreatives ausprobiert. Migrant:innen und Schweizer:innen können bei den Kinderaktivitäten mitmachen, sich austauschen, Kontakte knüpfen und die deutsche Sprache üben. Fachpersonen der Mütter- und Väterberatung, von stiftungNetz oder eine interkulturelle Vermittlerin sind beim offenen Treff jeweils anwesend.

familienzentrum-zofingen.ch

Im Dialog und auf Augenhöhe mit den Eltern setzt das Projekt **«Vitalina beider Basel – Aktive Eltern für gesunde Kinder»** auf einen wirkungsvollen, niederschweligen Weg. Von HEKS ausgebildete interkulturelle Vermittler:innen gehen dorthin, wo sich Eltern mit kleinen Kindern aufhalten, und sie sprechen die Mütter und Väter aus ihrem Kulturkreis in der jeweiligen Sprache direkt an. Auf Spielplätzen, in Parks, an beliebten Treffpunkten im Quartier, in Spielgruppen oder Vereinen der Migrationsbevölkerung. Die Vermittler:innen diskutieren mit den Eltern über Ernährungsgewohnheiten in der Familie, informieren über den Zusammenhang zwischen Ernährung, Bewegung und Gesundheit und geben praktische Tipps für den Familienalltag. Ausserdem weisen sie auf bestehende Angebote auf Kantons- und Gemeindeebene, wie die Mütter- und Väterberatung, hin.

heks.ch

Der **Eltern-Kind-Träffpunkt Punkto** bietet kulturell und sprachlich gemischte Eltern-Kind-Gruppen zu diversen Themen. So gibt es Gruppen extra für Väter oder interkulturelle Krabbeltreffs.

punkto-zug.ch

KIDS & PARENTS ist ein interkulturelles Frühförderungsprogramm für Kinder von 0 – 4 Jahren und ihre Eltern. Es fokussiert sich auf eine erfolgreiche Integration vor dem Kindergartenentritt sowie auf die Förderung der Erziehungskompetenzen der Eltern.

[Migrantenfachstelle MIFA in Wil \(SG\)](http://Migrantenfachstelle MIFA in Wil (SG))

Der **Vater-Kind-Treff des Familienzentrums Bezirk Affoltern** ist ein Treffpunkt für Väter mit ihren Kindern in einem lockeren und unverbindlichen Rahmen. Im Mittelpunkt dieses Treffs steht Spielen, Kontakte knüpfen, geselliges Zusammensein, Erfahrungsaustausch & wertvolle Gespräche. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

familienzentrum-bezirk-affoltern.ch

Standardisierte Angebote¹

In **PEKiP®-Gruppen** erhalten Eltern Spiel- und Bewegungsanregungen fürs erste Lebensjahr ihres Kindes. Hier haben Babys die Möglichkeit, neu gewonnene Fähigkeiten und ihren Forschergeist auszuprobieren. In der Gruppe kommen sie in Kontakt mit Gleichaltrigen. Die Eltern können sich sowohl mit anderen Eltern als auch mit der oder dem Gruppenleiter:in austauschen.

pekip.ch

schritt:weise ist ein Spiel- und Lernprogramm von a:primo für Kinder aus sozial belasteten Verhältnissen. Neben der Förderung des Kindes zu Hause spielt die soziale Vernetzung der Familie und die Stärkung der elterlichen Kompetenzen eine wichtige Rolle.

a-primo.ch

zeppelin – familien startklar begleitet, bildet und stärkt Familien von Anfang an. Zeppelin bietet Familien mit mehrfachen psychosozialen Belastungen und Kindern von 0 bis 3 Jahren Frühförderbegleitung nach der Methodik «PAT – Mit Eltern lernen».

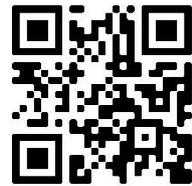
zeppelin-familien.ch

First-Step® – Bewegungsspiele für Babys in Männedorf spricht Babys und Kleinkinder mit spielerischen Übungen in ihrer Bewegungsfreude, ihrer Sinneserfahrung und in ihrem Kontaktverhalten an. Das Angebot basiert auf der Feldenkrais-Methode. Für die Eltern bietet der Kurs Gelegenheit, mit anderen Eltern in Kontakt zu kommen und sich zu vernetzen.

¹ Definition von Elternbildung CH: <https://www.elternbildung.ch/elternbildung/informationen-fuer-fachpersonen/anforderungen-elternbildungsveranstaltungen> (Zugriff 20.11.2024).

Weiterführende Informationen

Das Netzwerk Bildung und Familie stellt weiterführende Informationen und eine Checkliste zum Aufbau von Eltern-Kind-Gruppen zur Verfügung.



Im Rahmen des [MegaMarie^{plus} Programms](#) sind kostenlose Webinare, Beratungen, und Coachings für Commitment-Partner:innen möglich. Das Marie Meierhofer Institut für das Kind MMI erarbeitet Dossiers zu pädagogischen Inhalten.

